

## NIEDERSCHRIFT

### über die 52. Sitzung des RATES der Gemeinde Beelen am 22. Mai 2019 im Sitzungssaal des Rathauses

---

Unter dem Vorsitz der Bürgermeisterin Elisabeth Kammann sind anwesend:

a) als stimmberechtigte Mitglieder

Rm Michael Brandes  
Rm Monika Dahlhaus bis 18.45 Uhr  
Rm Klaudia Ellerbrock  
Rm Manfred Göhring  
Rm Klaus-Dieter Hainke bis 20.30 Uhr  
Rm Joachim Hassa  
Rm Wolfgang Heuer  
Rm Heinrich Kampher  
Rm Franz-Josef Lüffe  
Rm Matthias Nüßing bis 20.30 Uhr  
Rm Bettina Papenbrock  
Rm Ralf Pomberg bis 18.45 Uhr  
Rm Bettina Sander  
Rm Hubert Sievert  
Rm Paul Spliethoff  
Rm Robert Strübbe  
Rm Helmut Suer

es fehlen entschuldigt

Rm Carsten Brinkkemper  
Rm Agnes Große Halbuer  
Rm Manfred Hartmeyer  
Rm Claus Ströker  
Rm Maik Uekötter  
Rm Karl-Heinz Vögeler

b) Gäste

zu TOP I/5: Herr Venne, Venne Media  
zu TOP I/ 7 und TOP II/2: Herr Architekt Borgmann, Borgmann Architekten  
zu TOP I/9 bis einschl. TOP II/1: Frau Dipl.-Ing. Linnemann,

c) von der Verwaltung

Frau Bahr  
Frau Schmidt  
Herr Rieping  
Herr Wisniewski, zugleich als Schriftführer

**Beginn: 18.00 Uhr**

**Ende: 21.11 Uhr**

---

Anmerkung: Die Anlage 2 zu TOP I/2 entspricht unverändert der Anlage zur Sitzungsvorlage Nr. 104/2019. Die Anlage zu TOP I/10 entspricht unverändert der Anlage zur Sitzungsvorlage Nr. 84/2019. Die Anlage 1 zu TOP II/5 entspricht unverändert der Anlage zur Sitzungsvorlage Nr. 88/2019. Auf nochmaligen Versand wird aus Kostengründen verzichtet.

**Tagesordnung**

<u>TOP</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Seite</u>
<b>I.</b>	<b><u>ÖFFENTLICHE SITZUNG</u></b>	
1.	EINWOHNERFRAGESTUNDE	4
2.	Besetzung von Ausschüssen des Rates der Gemeinde Beelen	5
3.	Bestimmung und Benennung der Ausschussvorsitzenden und der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden	5
4.	Ersatzbenennung der Vertretung der Gemeinde Beelen in Vereinen, Verbänden und Organisationen nach § 50 Absatz 4 GO NW	5-6
5.	1100 Jahre Beelen hier: Vorstellung des neu entwickelten Logos der Gemeinde	6
6.	Bekanntgabe über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/ Auszahlungen 2018	6
7.	Erweiterung und Umnutzung des ehemaligen Hauptschulgebäudes zu Grundschulzwecken hier: Bereitstellung überplanmäßiger Ausgaben für die Schließanlage und möglicher weiterer Auftragsvergaben	7
8.	Sichtverhältnisse an Kreuzungen und Einmündungen (Sichtdreiecke) hier: Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen	8
9.	Schaffung einer Interimslösung für die neue Kindertageseinrichtung in Beelen hier: 1. Festlegung des Standortes, Antrag der FDP Ratsfraktion vom 07.05.2019 2. Sachstandsbericht, Antrag der FDP Ratsfraktion vom 07.05.2019	8-9
10.	7. Änderung des Bebauungsplanes „Vennort 1“ der Gemeinde Beelen hier: 1. Beratung und Beschlussfassung zur Planänderung gemäß § 2 Absatz 1 BauGB i. V. m. § 1 Absatz 8 BauGB 2. Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 a i. V. m. § 3 Absatz 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 a i. V. m. § 4 Absatz 1 BauGB sowie der Nachbarkommunen gemäß § 2 Absatz 2 BauGB	9
11.	Bericht der Verwaltung	10
	1. Parkourpark Beelen	10
	2. Projekte „8plus summt auf“ und „Bachpatenschaften“	10
	3. Förderprojekt „Dritte Orte“	10
	4. Berichterstattung der Glocke vom 13. Mai 2019; Mitgliederversammlung der CDU vom 10. Mai 2019	10
	Anfragen von Ratsmitgliedern	10



BM'in Kammann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Zur Sitzungsniederschrift vom 11.04.2019 merkt Rm Heuer an, dass die Abwesenheit der Bürgermeisterin nicht protokolliert sei. BM'in Kammann erwidert, dass das durch die stellvertretende Sitzungsleitung durch Rm Ströker bereits eindeutig dargestellt ist.

Rm Strübbe erklärt zur Niederschrift vom 11.04.2019, dass die Beantwortung seiner Frage nach der Fertigstellung und dem Umzugstermin der Schule in das neue Schulgebäude in der Sitzung nicht beantwortet werden konnte und die Daten im Protokoll genannt werden sollten. Am darauffolgenden Tag hat der Schulleiter der Grundschule bereits die Eltern über den Umzugstermin in Kenntnis gesetzt. Er bemängelt den Umgang der Verwaltung mit den Mitgliedern des Rates und fügt hinzu, dass er das Vertrauen in die Verwaltung verliert, dass nicht alles stimmt, was von der Verwaltung gesagt wird.

BM'in Kammann erklärt, dass sie krankheitsbedingt an der Sitzung am 11.04.2019 nicht teilnehmen konnte. Am ersten Tag ihrer Wiedergenesung hat BM'in Kammann die Mitglieder des Rates über den Umzugstermin informiert. Die Gründe, warum eine Information in der Sitzung am 11.04.2019 unterblieben ist, wollte Herr Lillteicher in der heutigen Sitzung darlegen. Jedoch kann er krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen. Die unterbliebene Mitteilung lag nicht am mangelnden Vertrauensverhältnis, sondern hatte gute und nachvollziehbare Gründe. Rm Spliethoff fügt hinzu, dass ihm genau diese Frage nach der unterbliebenen Mitteilung über den Umzug von Herrn Lillteicher nach der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vollumfänglich und nachvollziehbar beantwortet wurde.

Ansonsten gibt es keine Einwendungen zur Niederschrift vom 11.04.2019.

BM'in Kammann beantragt die Änderung der Tagesordnung. Im öffentlichen Teil wird der TOP 7 „Einbringung des Jahresabschlusses 2018“ gestrichen. Diese Thematik wird auf die nächste Sitzung des Rates verschoben. Zudem wird der TOP 10 „Schaffung einer Interimslösung für die neue Kindertageseinrichtung in Beelen, hier: Bereitstellung von überplanmäßigen Aufwendungen“ gestrichen, da keine überplanmäßigen Mittel benötigt werden. Als neuer TOP wird die „7. Änderung des Bebauungsplanes „Vennort 1“ der Gemeinde Beelen“ eingefügt. Diese Thematik war bereits Gegenstand im Fachausschuss, wurde jedoch versehentlich nicht mit auf die Tagesordnung dieser Sitzung gesetzt.

Rm Papenbrock beantragt des Weiteren, dass die Tagesordnungspunkte 9 und 10 im öffentlichen Teil zusammengefasst werden. Abschließend beantragt BM'in Kammann die Aufnahme des TOP 5 „Sichtverhältnisse an Kreuzungen und Einmündungen (Sichtdreiecke), hier: Auftragsvergabe“ im nicht öffentlichen Teil.

**Abstimmungsergebnis:**

**16 Ja-Stimmen  
1 Enthaltung**

Sodann wird die geänderte Tagesordnung wie folgt erledigt:

## **I. ÖFFENTLICHE SITZUNG**

### **1. Einwohnerfragestunde**

-----

Es ergeben sich keine Fragen.

## **2. Besetzung von Ausschüssen des Rates der Gemeinde Beelen**

---

SV 104/2019

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lässt sie über den folgenden Beschlussvorschlag abstimmen.

### **Beschluss:**

In Abänderung der am 03.07.2014 (Konstituierende Ratssitzung) gefassten Beschlüsse beschließt der Gemeinderat folgende Neubesetzung der Ausschüsse:

1. Der einheitliche Wahlvorschlag vom 16.05.2019 zur Besetzung der Ausschüsse (Anlage 2) wird angenommen.
2. Die Stellvertretung der Mitglieder in den Ausschüssen ergibt sich aus der Reihenfolge der Vertreter aus der Anlage 2, sofern nicht persönliche Vertreter (Wahlausschuss) benannt sind.

**Abstimmungsergebnis:**

**- einstimmig -**

## **3. Bestimmung und Benennung der Ausschussvorsitzenden und der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden**

---

SV 105/2019

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein. Da der Einigung der Fraktionen über die Verteilung der Ausschussvorsitzenden nicht von einem Fünftel der Ratsmitglieder widersprochen worden ist, sind die Personen, auf die sich die Fraktionsvorsitzenden geeinigt haben, kraft Gesetzes Ausschussvorsitzende.

## **4. Ersatzbenennung der Vertretung der Gemeinde Beelen in Vereinen, Verbänden und Organisationen nach § 50 Absatz 4 GO NW**

---

SV 106/2019

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lässt sie über den folgenden Beschlussvorschlag abstimmen.

### **Beschluss:**

Durch das Ableben des Herrn Ludger Growe, dem Ausscheiden der Herren Thomas Middendorf und Michael Kosmann sowie dem späteren Ausscheiden von Frau Elisabeth Wiengarten aus den Diensten der Gemeinde Beelen, werden für die restliche Zeit dieser Legislaturperiode folgende Personen als Vertreter/in der Gemeinde in die nachfolgenden Gremien entsandt:

1. Mitgliederversammlung Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen  
Herr Wolfgang Heuer als Vertreter
2. Ausschuss Wasser- und Bodenverband „Warendorf-Süd“  
Herr Ewald Grothues als Stellvertreter
3. Vorstand Wasser- und Bodenverband „Warendorf-Süd“  
Frau Katrin Bahr als Stellvertreterin
4. Gesellschafterversammlung Wasserversorgung Beckum GmbH  
Herr Erich Lillteicher als Stellvertreter
5. Mitgliederversammlung Schule für Musik im Kreis Warendorf e.V.  
Frau Carolin Rassenhövel als Stellvertreterin

**Abstimmungsergebnis:**

**- einstimmig -**

## **5. 1100 Jahre Beelen**

**hier: Vorstellung des neu entwickelten Logos der Gemeinde**

-----  
mdl. Bericht

Herr Venne von „Venne Media“ stellt das Logo für die 1100 Jahr Feier der Gemeinde Beelen vor. Die Mitglieder des Rates nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

## **6. Bekanntgabe über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/ Auszahlungen 2018**

-----  
SV 96/2019

BM'in Kammann erklärt, dass in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses einige Fragen zu bestimmten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Ausgaben gestellt wurden. Diese werden jetzt beantwortet.

Herr Rieping erläutert, dass es zu den Mehraufwendungen im Bereich Kirmes aufgrund der teureren Reinigung des Toilettenwagens, Gebühren für die GeMa und die Durchführung des Public-Viewing gekommen ist. Zudem waren die Personalkosten höher, da zu dieser Kirmes kein gemeindliches Personal rekrutiert wurde. Diese erhöhten Personalkosten wurden bei der Bildung des Ansatzes nicht berücksichtigt. Den Mehraufwendungen stehen jedoch auch Mehrerträge entgegen, die durch das Public-Viewing erwirtschaftet wurden.

BM'in Kammann erklärt, dass zur Betreuung und Überwachung der Bauarbeiten der deutschen Glasfaser im Jahr 2017 ein externes Unternehmen beauftragt wurde. Aufgrund der massiven zeitlichen Verschiebung der Fertigstellung der Glasfaserinfrastruktur, wurde das externe Unternehmen über das Jahr 2018 weiter beauftragt. Diese Mehrkosten waren bei der Planung des Ansatzes nicht absehbar.

Im Übrigen nimmt der Rat die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2018 zur Kenntnis.

**7. Erweiterung und Umnutzung des ehemaligen Hauptschulgebäudes zu Grundschulzwecken**  
**hier: Bereitstellung überplanmäßiger Ausgaben für die Schließanlage und möglicher weiterer Auftragsvergaben**

---

SV 107/2019

Frau Bahr führt in den Sachverhalt ein. Derzeit werden 54.500 € zur Fertigstellung von noch offenen Positionen benötigt. Frau Schmidt fügt hinzu, dass der für das Haushaltsjahr 2019 gebildete Ansatz in Höhe von 120.000 € für Maßnahmen eingesetzt wurde, die vorher nicht geplant waren, jedoch dringend umgesetzt werden mussten. BM'in Kammann ergänzt, dass im Gegenzug die kalkulierten Kosten für den Umzug der Schule auf 10.000 € reduziert werden konnten.

Herr Hassa erklärt, dass die Darstellung der Mehrkosten sehr irritierend sei. Laut Kostenaufstellung und Übersicht lassen sich diese Mehraufwendungen nicht nachvollziehen. Herr Borgmann erklärt, dass die eingeplanten Mittel für Maßnahmen eingesetzt wurden, die in der Kostenaufstellung noch nicht berücksichtigt waren.

Rm Suer fragt nach, ob der Verwaltung die Kostenkontrolle des Architekten vorliegt. Frau Bahr erklärt, dass die Kostenkontrolle seit letztem Donnerstag vorliegt. Jedoch gab es hierzu noch einige Nachfragen, die erst heute Mittag durch den Architekten telefonisch beantwortet wurden.

Rm Hassa erklärt, dass die vier noch zu beauftragenden Maßnahmen in der Kostenübersicht enthalten sind. Das Gremium ist sich mehrheitlich darüber einig, dass die Darstellung der Maßnahmen, die zu den Mehrkosten und der daraus resultierenden Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln nicht nachvollziehbar sind. Rm Strübbe kann daher dem Beschlussvorschlag nicht folgen. Herr Borgmann erklärt, dass er im letzten Jahr nach noch ausstehenden Kosten befragt wurde. Hierauf hat er nach bestem Wissen und Gewissen geantwortet. Nun sind jedoch weitere Maßnahmen nötig, die teilweise auf gesonderten Wunsch der Schulleitung umgesetzt wurden.

Frau Schmidt erklärt, dass eine Liste mit den nicht geplanten Maßnahmen vorliegt. Diese konnte jedoch noch nicht verteilt werden, da auch die Namen der Firmen hinter den Maßnahmen stehen und die Liste aufgrund von technischen Problemen in der Kürze nicht bereinigt werden konnte. Frau Schmidt erläutert daraufhin exemplarisch, welche Maßnahmen bisher zusätzlich durchgeführt wurden.

Nach kurzer Diskussion beantragt Rm Lüffe das Ende der Aussprache und Abstimmung.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lässt BM'in Kammann über den folgenden Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschluss:**

Für die Erweiterung und Umnutzung des ehemaligen Hauptschulgebäudes zu Grundschulzwecken werden überplanmäßig Mittel in Höhe von 54.500 € bereitgestellt. Die Deckung erfolgt aus liquiden Mitteln.

**Abstimmungsergebnis:**

**12 Ja-Stimmen**  
**4 Nein-Stimmen**

## **8. Sichtverhältnisse an Kreuzungen und Einmündungen (Sichtdreiecke) hier: Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen**

---

SV 99/2019

BM'in Kammann führt in den Sachverhalt ein. Diese Thematik war auch Gegenstand einer Konferenz mit dem Landrat. Es wird durch den Kreis Warendorf kein einheitliches Vorgehen geben. Jede Kommune ist für Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht selbst verantwortlich. Im Rahmen der Konferenz der Bürgermeister soll besprochen werden, ob ein Zusammenschluss von Kommunen möglich ist.

Nach kurzer Diskussion kommt das Gremium mehrheitlich zu dem Schluss, dass bestimmte Straßen zunächst definiert werden müssen (Privatwege, gewidmete Straßen). Zudem soll vor Auftragsvergabe die Konferenz der Bürgermeister abgewartet werden.

Rm Lüffe beantragt das Ende der Aussprache und Abstimmung.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lässt BM'in Kammann über die folgenden Beschlussvor-schläge abstimmen.

### **Beschluss:**

1. Der Rat der Gemeinde Beelen macht gemäß § 41 Absatz 2 GO NRW i. V. m. § 6 Absatz 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Beelen von seinem Rückholrecht Gebrauch.

### **Abstimmungsergebnis:**

**- einstimmig -**

2. Der Rat der Gemeinde Beelen beschließt, für die externe Überprüfung und Festlegung von Sichtverhältnissen an Kreuzungen und Einmündungen überplanmäßige Mittel in Höhe von 26.000 € bereitzustellen. Die Deckung erfolgt aus den Mehrerträgen bei den Gewerbesteuern.

### **Abstimmungsergebnis:**

**- einstimmig -**

## **9. Schaffung einer Interimslösung für die neue Kindertageseinrichtung in Beelen**

**hier: 1. Festlegung des Standortes, Antrag der FDP Ratsfraktion vom  
07.05.2019**

**2. Sachstandsbericht, Antrag der FDP Ratsfraktion vom 07.05.2019**

---

SV 101/2019 und 102/2019

Rm Papenbrock erläutert für die FDP-Fraktion die gestellten Anträge.

Daraufhin gibt Frau Linnemann einen aktuellen Sachstandsbericht. Die Kostenschätzung für die Interimslösung liegt vor. Zudem das Brandschutzkonzept und der Bauantrag. Das Leistungsverzeichnis wurde an sieben Firmen verschickt. Drei Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Submissionsergebnisse werden in der nicht-öffentlichen Sitzung vorgestellt. Als nächstes muss die Ausschreibung der Rohbauarbeiten stattfinden. Diese sollen dann in einer der nächsten Sitzungen beauftragt werden. Rm Hassa erkundigt sich nach der Zeitschiene. Frau Linnemann erklärt, dass laut Ausschreibung die Inbetriebnahme spätestens am 05.08.2019 sein soll. Ein entsprechender Vorlauf für die Einrichtung ist berücksichtigt.



Rm Papenbrock fragt nach, ob auch die Außenanlagen kostenmäßig berücksichtigt wurden. Frau Linnemann erklärt, dass die Zaunanlage, Rasenflächen und die eventuelle Rodung von giftigen Pflanzen einkalkuliert wurden. Für Spielgeräte ist der Träger zuständig.

BM'in Kammann erklärt, dass die Diskussion über den neuen Standort der KiTa in einer gemeinsamen Sitzung des Kultur- und Sozialausschuss und des Bau- und Planungsausschusses stattfinden soll. Im Übrigen wäre der ehemalige Grundschulstandort hierfür sehr geeignet. Rm Hassa erklärt, dass zunächst eine baurechtliche Prüfung aller vier in Frage kommenden Flächen stattfinden muss. Rm Papenbrock stimmt dem zu und möchte wissen, ob bereits der Investor ein Signal gegeben hat. BM'in Kammann erklärt, dass sie mit dem Investor in Kontakt stehe, aber noch viele Aspekte geklärt werden müssen. Eine umfangreiche baurechtliche Analyse aller vier Flächen würde durch das Planungsbüro Dinter erst nach den Sommerferien durchgeführt werden können. Jedoch wäre eventuell eine grobe Untersuchung der Flächen machbar. Diese könnte in der nächsten Sitzung des Bau- und Planungsausschuss vorgestellt werden. Im Vorwege könnte mit dem Kreis Warendorf geklärt werden, ob eine baurechtliche Befreiung für den ehemaligen Grundschulstandort in Frage käme.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lässt sie über den folgenden Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Angebot für eine Machbarkeitsstudie für den Bau einer Kindertagesstätte für vier Gruppen auf den Grundstücken „ehemaliger Grundschulstandort (Osthoff 7), Standort südlich der Axtbachhalle (Gaffelstadt 8), Bolzplatz an der neuen Grundschule (Gaffelstadt 7)“ einzuholen und an ein Planungsbüro zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

**- einstimmig -**

- 10. 7. Änderung des Bebauungsplanes „Vennort 1“ der Gemeinde Beelen**  
**hier: 1. Beratung und Beschlussfassung zur Planänderung gemäß § 2 Absatz 1 BauGB i. V. m. § 1 Absatz 8 BauGB**  
**2. Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 a i. V. m. § 3 Absatz 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 a i. V. m. § 4 Absatz 1 BauGB sowie der Nachbarkommunen gemäß § 2 Absatz 2 BauGB**

---

SV 84/2019

Frau Schmidt erläutert kurz den Sachverhalt.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lässt BM'in Kammann über den folgenden Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Beelen beschließt gemäß § 2 Absatz 1 i. V. m. § 1 Absatz 8 für den in der Anlage gekennzeichneten Bereich die 7. Änderung des Bebauungsplanes „Vennort 1“ durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

**- einstimmig -**

## 11. Bericht der Verwaltung

---

### 1. Parkourpark Beelen

Herr Wisniewski berichtet, dass die Projektskizze für den Parkourpark Beelen bei der LAG „8plus-VITAL.NRW im Kreis Warendorf e.V.“ vorgestellt und durch den Vorstand einstimmig beschlossen wurde. Als nächster Schritt müssen nun die Fördermittel für den Parkourpark bei der Bezirksregierung beantragt werden.

### 2. Projekte „8plus summt auf“ und „Bachpatenschaften“

Herr Wisniewski weist darauf hin, dass am Montag, den 24.06.2019 um 19.00 Uhr die beiden Projekte „8plus summt auf“ und „Bachpatenschaften“ durch eine Mitarbeiterin des NABU im Sitzungssaal der Gemeinde Beelen vorgestellt wird. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie sonstige Interessierte eingeladen.

### 3. Förderprojekt „Dritte Orte“

BM'in Kammann berichtet, dass die Förderphase für das Projekt „Dritte Orte“ im Juni 2019 starten wird.

### 4. Berichterstattung der Glocke vom 13. Mai 2019; Mitgliederversammlung der CDU vom 10. Mai 2019

BM'in Kammann erklärt, dass es in der Tageszeitung „Die Glocke“ vom 12.05.2019 einen Bericht über die Mitgliederversammlung der CDU vom 10.05.2019 gab. BM'in Kammann unterstellt, dass die Berichterstattung korrekt war. Demnach hat das Ratsmitglied und Fraktionsvorsitzender der CDU, Herr Robert Strübbe, folgende Aussage getätigt: „Die Bürgermeisterin und die Verwaltung haben den Lokalpolitikern dreist ins Gesicht gelogen“ und es seien Dinge „vertuscht und verheimlicht worden, der Mut zur Wahrheit habe gefehlt.“ Diese Behauptungen und Unterstellungen weist BM'in Kammann persönlich und im Namen und Auftrag der Verwaltung nachdrücklich als falsch zurück. Mit der Formulierung „Verwaltung“ werden all Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den „Pranger“ gestellt und mit beleidigenden und ehrenrührigen Behauptungen überzogen. BM'in Kammann und die Verwaltung erwarten eine Entschuldigung und die zukünftige Unterlassung derartiger Äußerungen. Sofern Rm Strübbe hierzu jedoch keinen Anlass sieht, behält sich die Bürgermeisterin weitere Schritte vor.

Rm Strübbe entschuldigt sich bei der Verwaltung für seine Aussage. Jedoch beharrt er darauf, bezüglich des Termins für den Schulumzug von der Bürgermeisterin angelegen worden zu sein.

### Anfragen von Ratsmitgliedern

Es ergeben sich keine Anfragen.

BM'in Kammann beendet die öffentliche Sitzung um 20.42 Uhr.